

**DER AUSLÄNDERBEIRAT MARBURG
lädt alle interessierten Bürger zur offenen
Podiumsdiskussion ein:**

am 24. Februar 2011

**KOMMUNALWAHLEN
&
AUSLÄNDERPOLITIK IN
MARBURG**

**OB-Kandidaten und Vertreter von SPD, CDU, B90/
DIE GRÜNEN, Marburger Linke, FDP und MBL
Wahlprogramme der Fraktionen mit Schwerpunkt:
Integration in Marburg**

**Im Saal der Stadtveordnetenversammlung
Barfüßerstr. 50 (Oberstadt)**

Beginn 17:30 Uhr

Ausländerbeirat der Universitätsstadt Marburg, 35037 Marburg

**EINLADUNG ZUR
PODIUMSDISKUSSION**

**„Kommunalwahlen &
Ausländerpolitik in Marburg“**

AM 24.FEBRUAR 2011

AUSLÄNDERBEIRAT

Dienstgebäude: Rathaus, Markt 1, 35057 Marburg
Auskunft erteilt: Frau Maria Hennig
Telefon: 06421 201-715
Telefax: 06421 201-118
E-Mail: auslaenderbeirat@marburg-stadt.de

Sprechzeit der Vorsitzenden: Mo., 10 – 12 Uhr
und nach Voranmeldung

Sprechzeiten der Geschäftsstellenleitung: Mo., 9 – 13 Uhr
Fr., 9 – 13 Uhr

Datum
10.02.10

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kollegen und Freunde,

am 24. Februar lädt der Ausländerbeirat Marburg zu einer offenen Podiumsdiskussion unter dem Titel **„Kommunalwahlen & Ausländerpolitik in Marburg“** ein. Anlass zu dieser Veranstaltung ist die Wahl des kommunalen Parlamentes und des Oberbürgermeisters im kommenden März.

Ca. 5 000 Menschen in Marburg können an diesen Wahlen nicht teilnehmen, sind jedoch direkt von der Ausrichtung der örtlichen Politik betroffen. Das sind die Marburger, die keinen deutschen Pass haben und somit nicht wahlberechtigt sind.

Da die meisten dieser Menschen ihren Lebensmittelpunkt in Marburg haben, hier studieren, arbeiten und ihre Kinder großziehen, entscheiden sich am Wahltag auch ihre künftigen Lebensbedingungen.

So finden es ihre gewählten Vertreter – Mitglieder des Ausländerbeirats – wichtig, dass die OB-Kandidaten und die Fraktionsvertreter ihre Wahlprogramme bezüglich der Integrationsfragen öffentlich vorstellen.

Was sind die Hauptpunkte der Ausländerpolitik? Was möchten die Fraktionen kommunalpolitisch verändern? Wo sehen sie die Schwächen und die Stärken für Marburg? Was erwartet die ausländischen Marburger in den nächsten 5 Jahren? Wie wollen die Fraktionen das Marburger Motto „Marburg – Ort der Vielfalt“ mit Leben füllen? Wo sehen sie die Bedürfnisse der Deutschen und der Ausländer im Bezug auf das Miteinander? Welche Arbeit wird von den Parteien gemacht, um die Schwerpunkte in der Integrationspolitik zu setzen?

Als Moderator konnten wir den Leiter des Büros für Integration, des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Herrn Claus Schäfer gewinnen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, ob deutsch oder ausländisch, sind eingeladen, sich über diesen Bereich der Wahlprogramme zu informieren und mit eigenen Fragen und Bemerkungen die Diskussion mit zu gestalten.

Durch Ihre Teilnahme an der Diskussion signalisieren Sie den politischen Entscheidungsträgern, dass Ausländer- und Integrationspolitik ein wichtiger Arbeitsbereich ist, der das Leben vieler Menschen direkt betrifft.

Die Veranstaltung findet am Do., den 24. Februar 2011, um 17:30 Uhr im Stadtverordnetenratssaal, Barfüßerstr. 50 statt.

Ihr Ausländerbeirat Marburg



Rathaus: Markt 1, 35037 Marburg
Telefon: 06421 201-715
Fax: 06421 201-118
E-Mail: auslaenderbeirat@marburg-stadt.de
Internet: www.auslaenderbeirat-marburg.de

Buslinien
Linie 10
Haltestelle Marktplatz